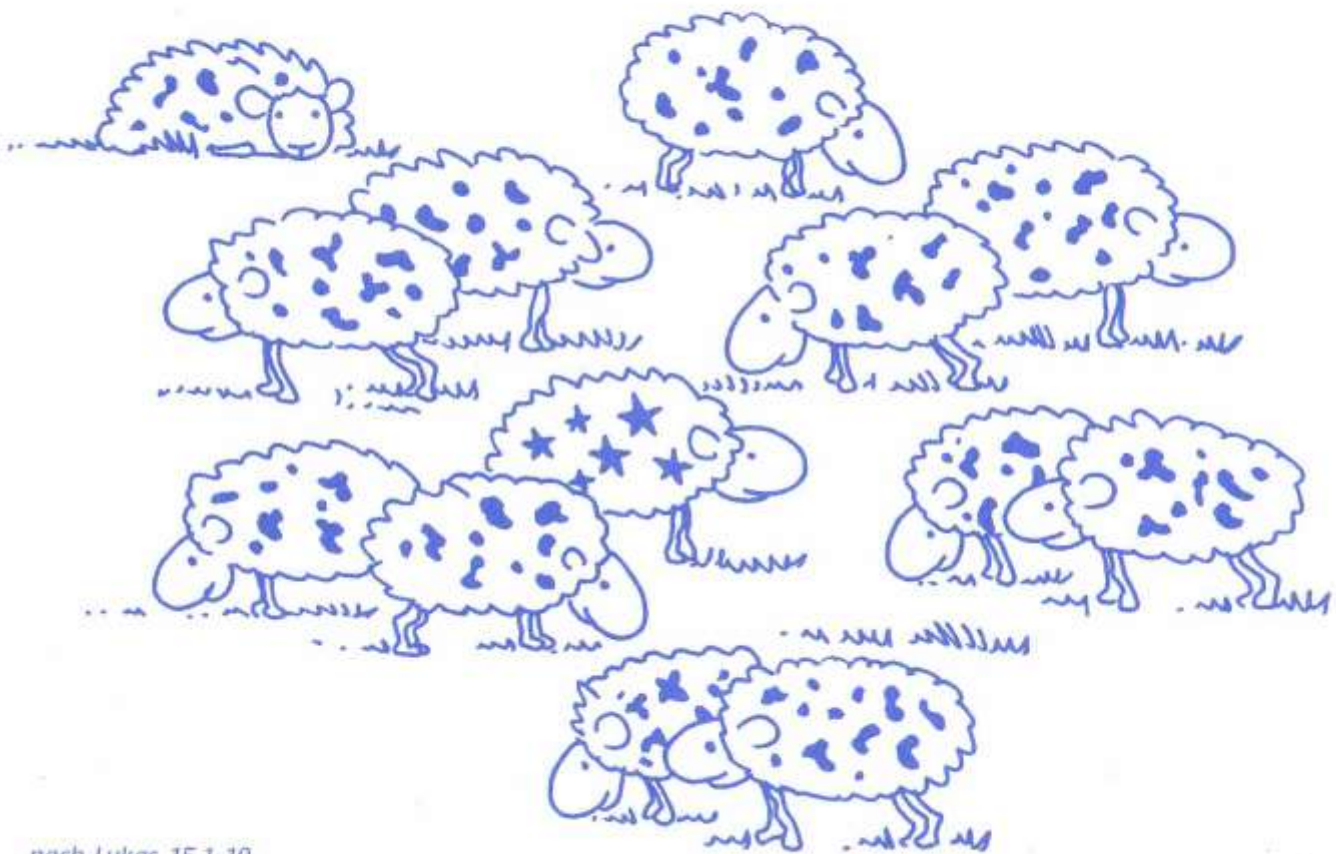


Das verlorene Schaf

Ein Hirte hielt Wache bei seinen Schafen. Plötzlich merkte er, dass ein Schaf fehlte. Es war vom Weg abgekommen und hatte sich verirrt. Da ließ der Hirte die 99 Schafe zurück und suchte das verlorene Schaf. Als er es schließlich fand, nahm er es auf seine Schultern und brachte es voll Freude zur Herde zurück.

Suche das verlorene Schaf; es unterscheidet sich nur wenig von den anderen.



nach Lukas 15,1-10

Wenn du die Lösung herausgefunden hast, kannst du mir beschreiben, worin der Unterschied besteht. Viel Spaß!

Bibeltexte zum guten Hirten

Matthäus 15, 12 – 14

Das Gleichnis vom verlorenen Schaf

Was meint ihr? Wenn jemand hundert Schafe hat und eines von ihnen sich verirrt, lässt er dann nicht die neunundneunzig auf den Bergen zurück, geht hin und sucht das verirrte?

Und wenn er es findet - Amen, ich sage euch: Er freut sich über dieses eine mehr als über die neunundneunzig, die sich nicht verirrt haben.

So will auch euer himmlischer Vater nicht, dass einer von diesen Kleinen verloren geht.

Johannes 10, 1 – 10

Der gute Hirt

Amen, amen, ich sage euch: Wer in den Schafstall nicht durch die Tür hineingeht, sondern anderswo einsteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber.

Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirt der Schafe.

Ihm öffnet der Türhüter und die Schafe hören auf seine Stimme; er ruft die Schafe, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie hinaus.

Wenn er alle seine Schafe hinausgetrieben hat, geht er ihnen voraus und die Schafe folgen ihm; denn sie kennen seine Stimme.

Einem Fremden aber werden sie nicht folgen, sondern sie werden vor ihm fliehen, weil sie die Stimme der Fremden nicht kennen.

Dieses Gleichnis erzählte ihnen Jesus; aber sie verstanden nicht den Sinn dessen, was er ihnen gesagt hatte.

Weiter sagte Jesus zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen.

Alle, die vor mir kamen, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört.

Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden.

Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und zu vernichten; ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.